

Gemeinde Rogätz

-Gemeinderat Rogätz-

Niederschrift ordentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Rogätz

Sitzungstermin:	Dienstag, 04.09.2018
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:10 Uhr
Ort, Raum:	Rogätz, Bürgerhaus

Anwesend sind:

Bürgermeister

Herr Wolfgang Großmann

Mitglieder des Gemeinderates

Herr Sven Della-Bella

Frau Elisabeth Engelbrecht

Frau Steffi Engelbrecht

Herr Gerhard Förster

Herr Joachim Glaser

Herr Jens Gloede

ab 19.05 Uhr

Herr Wilfried Körtge

Herr Manfred Neumann

Herr Thomas Rieckhoff

Herr Hans-Peter Schröder

Herr Yves Wichert

Herr Rolf Winkelmann

Verbandsgemeindebürgermeister

Herr Thomas Schmette

Schriftführer

Frau Heike Engel

Es fehlen:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 03.07.2018
- 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Versorgung der Kinder in der Kita Rogätz
- 7 Satzung über die Einbeziehung von Teilflächen der Flurstücke 290/75 und

plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	12
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 03.07.2018

zu 4. Informationen zum Vorhaben Haldenkapazitätserweiterung II Werk Zielitz BE: Frau Feldberg K+S KALI GmbH

Herr Schröder ist mit der Abarbeitung des TOP im Protokoll nicht zufrieden. Die Ausführungen erachtet er als unzureichend.

Herr Schmette informiert dazu, dass lediglich Ergebnisprotokolle, mit Festlegungen und Beschlüssen, erstellt werden.

Die Ausführungen zu TOP 4 sind mehr als ausreichend. Weitere Ausführungen können auf Antrag in das Protokoll aufgenommen werden.

Herr Schröder nimmt das zur Kenntnis.

zu 5. Breitband

Herr Glaser hinterfragt den Stand beim Breitbandausbau.

Einen Lösungsvorschlag oder eine feste Zusage zum Bau gab es bei der letzten Zusammenkunft der Bürgermeister nicht, so Herr Großmann.

Herr Schmette merkt an, dass Informationen hierzu auf der Internetseite der Verbandsgemeinde zu finden sind. Außerdem wurde ein Artikel in der Volksstimme veröffentlicht.

Herr Gloede nimmt ab 19.05 Uhr an der Gemeinderatssitzung teil.

Fördermittel Kluturm

Herr Schröder hinterfragt den Stand des Widerspruchsverfahrens.

Herr Schmette führt wie folgt aus:

Die Widerspruchsentscheidung wird lt. Frau Prange durch ihren Vorgesetzten erfolgen.

Die Verwaltung wird nun anfragen, inwieweit weitere Zuarbeiten für die Widerspruchsbearbeitung notwendig sind.

Die Schadensanmeldung beim KSA erfolgte. Die Verwaltung wird eine Sachstandsinformation an den KSA geben.

Herr Schröder gibt bekannt:

Bezüglich der BKZ II hat der WWAZ eine gültige und anerkannte Satzung.

Die Gerichtsurteile wurden zu Gunsten des WWAZ gefällt.

Noch nicht gezahlte Gebühren werden eingefordert.

Seilerstraße

Das Ordnungsamt konnte keine Aussage zur Bestellung der Schilder treffen.
Nach Lieferung erfolgt schnellstmöglich die Aufstellung der Schilder.

Errichtung einer Photovoltaikanlage

Der Interessent hat Schwierigkeiten den Eigentümer zu kontaktieren. Zu gegebener Zeit wendet er sich an den Bürgermeister und wird zur Vorstellung seines Projektes eingeladen.

Herr Schmette gibt zu bedenken: Wenn der B-Plan diese Nutzung zulässt, ist eine Ablehnung schwierig.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	13
Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	4

zu 4 Bericht des Bürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Wurde in TOP 3 besprochen.

zu 5 Einwohnerfragestunde

Die Fortführung der Baumaßnahme Kluturm wird von Frau Häusler angesprochen.

Der nächste Bauabschnitt (Innenausbau) wurde zurückgestellt.

zu 6 Versorgung der Kinder in der Kita Rogätz

Zu diesem Thema wurde dem Bürgermeister in der letzten Sitzung ein Schreiben übergeben. Die Kita Leiterin, Frau Mark-Richmann, nimmt dazu wie folgt Stellung:
zu 1. Zwei Kolleginnen fahren jeweils für eine Woche einkaufen. Dazu kann jede Erzieherin für ihre Gruppe das Essen auswählen.
Es findet keine Vereinheitlichung statt.

zu 2. Zum Vesper steht immer auch Brot zur Verfügung. Übrig gebliebene Schnitten werden nicht weggeworfen.
Fehlen Kinder an einem Tag, wird entsprechend weniger Essen vorbereitet.

Frau Mark-Richmann merkt außerdem an, dass die Zeit für tägliche Einkäufe an der Arbeit mit den Kindern verloren geht.

Es wird weiterhin angesprochen, dass den Kindern zu viel Süßes angeboten wird.

Frau Mark-Richmann antwortet, dass dieses nur bei Kindergeburtstagen der Fall ist. Außerdem wird ausreichend Obst und Gemüse gereicht.

Dieses Thema sollte im Kuratorium weiter behandelt werden.

**zu 7 Satzung über die Einbeziehung von Teilflächen der Flurstücke 290/75 und 287/75 der Flur 6, Gemarkung Rogätz in die im Zusammenhang bebaute Ortslage Rogätz - Ergänzungssatzung Birkenweg - Gemeinde Rogätz (Vorlage wird nachgereicht)
Vorlage: BV-RO/0276/2018**

Die Abstimmung erfolgt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt

- 1. die Aufstellung einer Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 1 und 3 BauGB für Teilflächen der Flurstücke 290/75 und 287/75 der Flur 6 in der Gemarkung Rogätz.
Der Geltungsbereich umfasst die vorgenannten Flurstücke straßenbegleitend zum Birkenweg**
- 2. den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages mit dem Grundstückseigentümer zur Übertragung der vorbereitenden städtebaulichen Planungen.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 13
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

**zu 8 Aufstellungsbeschluss über die 1. Änderung des Bebauungsplanes
"Alte Obstplantage" - Gemeinde Rogätz
Vorlage: BV-RO/0277/2018**

Die Beschlussfassung erfolgt nach Antrag der Familie Paul.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt

- 1. die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Alte Obstplantage“ – Gemeinde Rogätz. Die Änderung umfasst das Flurstück 350 der Flur 6 in der Gemarkung Rogätz in Größe von 479 m². Ziel der Planung ist die Ausweisung des Flurstückes 350 als Wohnbaufläche.**
- 2. den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages mit den Vorhabensträgern zur Übertragung der vorbereitenden städtebaulichen Planungen.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder: 13
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 0
Stimmenthaltungen: 0

zu 9 Gestaltung Kriegerdenkmal

Das Kriegerdenkmal mit der Stele an der Magdeburger Straße sollte neu gestaltet werden.

Die Sandsteine auf der rechten Seite sind unleserlich und nicht mehr aufzuarbeiten. Die Steine auf der anderen Seite haben eingelassene Schmuckplatten und können erhalten werden.

Die Hecke ist so breit, dass die Grabsteine der angrenzenden Gräber eingewachsen sind.

Der Bürgermeister schlägt vor:

- Die Hecke entfernen und eine Neue anpflanzen.
- Im Innenbereich Rasen einsähen und am Weg Seile zur Abgrenzung spannen.
- Die Steine auf der linken Seite schräg legen.
- Das schwarze große Kreuz an anderer Stelle zu positionieren.
- Reinigung des gemauerten Bogens.

Herr Förster spricht sich für einen Rückschnitt der Hecke aus. Die Sandsteine könnten mit Kleber Standfestigkeit erhalten.

Die Anwesenden entscheiden wie folgt:

Die Hecke wird noch in diesem Jahr zurückgeschnitten. Im Herbst 2019 wird über das weitere Vorgehen entschieden.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate:12
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	13
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1

zu 10 Anfragen und Anregungen

Stützmauer

Es besteht die Möglichkeit das Anschlussstück der Stützmauer vom Grundstück Griesecke bis zum Bootsanleger mittels Förderung (80 % FM und 20% Eigenanteil) aufzubauen. Voraussetzung ist eine Prüfung der Standfestigkeit der Stützmauer für eine Aufkadung.

Herr Schmette weist darauf hin, dass dann eine gemeindliche Hochwasserschutzkonzeption erforderlich ist. Außerdem muss die Beantragung noch in diesem Jahr erfolgen.

Im Zuge der Gefahrenabwehr kann die Maßnahme beantragt werden.

Festlegung:

Die Gemeinderäte entscheiden sich **einstimmig**, schnellstmöglich einen Statiker mit der Prüfung der Stützmauer zu beauftragen.

Der Bürgermeister informiert über Platzmangel im Verwaltungsgebäude. Es wäre zweckmäßig, einige Büroräume und einen Versammlungsraum zu schaffen. Angedacht ist hier eine Aufstockung des Zwischenbaus. Die Finanzierung erfolgt über Umlagen der Mitgliedsgemeinden.

Der Bürgermeister übergibt ein Fernrohr mit Stativ für den Kluturm an Frau Häusler.

Herr Förster äußert sich kritisch über die Versendung von Schreiben an Senioren, worin um Einwilligung zur Gratulation im Amtsblatt gebeten wird.

Festlegung:

Zur nächsten Gemeinderatssitzung soll WLAN für die Nutzung der Tablets zur Verfügung gestellt werden.

Herr Della-Bella spricht weiterhin das Bekleben von Schildern an. Herr Schmette wird diesbezüglich einen Brief an den 1. FC Magdeburg verfassen. Außerdem verfasst der Bürgermeister einen Artikel für das Amtsblatt.

Herr Rieckhoff spricht das Thema Friedhof an. Unter anderem die Grabstellen Sonntag und des Graf v. Schwechten.

Die Eigentümer werden noch einmal angeschrieben. Meldet sich niemand, werden die Grabstellen eingeebnet und das Denkmal an einem geeigneten Platz aufgestellt, so die Absprache.

Bezüglich der eingegangenen Bäume in der Tangermünder Straße wird Ursachenforschung betrieben.

Die Anfrage von Herrn Schröder zum Haushalt 2018 beantwortet Herr Schmette wie folgt: Nach Fertigstellung der Jahresabschlüsse incl. 2018 wird der Haushalt für 2019 erarbeitet.

Weiterhin wird auf die Verkipfung von Müll und Unrat im Gewerbegebiet hingewiesen.

Hier ist der Landkreis zuständig und wurde auch informiert.

Festlegung:

Der Landkreis ist durch das Fachamt noch einmal zu informieren.

Herr Schröder wendet sich an die anwesenden Kreistagsmitglieder. Sie möchten anregen, die Verbrennordnung im Herbst 2018 für 2 Wochen außer Kraft zu setzen.

Herr Schmette wird nach Einsicht der Planungsunterlagen für die Gemeinden Angern und Burgstall eine Information zum Stand des Breitbandausbaus im Amtsblatt veröffentlichen.

Die Termine für die Grünschnittannahme werden wie folgt festgelegt:

16.11.2018 von 14.00 – 17.00 Uhr

17.11.2018 von 9.00 – 12.00 Uhr

23.11.2018 von 14.00 – 17.00 Uhr

24.11.2018 von 9.00 – 12.00 Uhr

Festlegung:

Die Termine sind im Amtsblatt zu veröffentlichen.

Die Arbeiten am Radweg erfolgen zügig. Übergabe soll am 13.11.2018 um 10.00 Uhr in Rogätz sein.

Die Instandsetzungsarbeiten an der Zuwegung nach Friedrichshöhe werden durch K+S unterstützt.

Der Bürgermeister wird hierzu ein mündliches Angebot von der Fa. Rudnick einholen. Dann erfolgt Rücksprache mit K+S.

In der nächsten Gemeinderatssitzung soll die 875 Jahrfeier von Rogätz behandelt werden.

zu 21 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Grundsatzbeschluss zum Pachtangebot der BELECTRIC GmbH

Vorlage: BV-RO/0269/2018

Veräußerung von Baugrundstücken, Grundsatzbeschluss

Vorlage: BV-RO/0270/2018

Vergabe von Vermessungsleistungen

Vorlage: BV-RO/0271/2018

Verkauf von Grund und Boden

Vorlage: BV-RO/0272/2018

Verkauf von Grund und Boden

Vorlage: BV-RO/0273/2018

Verkauf von Grund und Boden

Vorlage: BV-RO/0274/2018

Verkauf von Grund und Boden

Vorlage: BV-RO/0275/2018

Wohngebiet Fliederbreite 2. BA-Auftragserteilung Straßenbeleuchtung

Vorlage: BV-RO/0278/2018

zu 22 Schließung der Sitzung

Der Bürgermeister bedankt sich für die Aufmerksamkeit und schließt um 21.10 Uhr die Sitzung.

Wolfgang Großmann

Heike Engel

f.d.Richtigkeit